



## Infoblatt Seminar Türöffnung

### Die nachfolgend aufgeführten Hinweise sind zu beachten:

1. Der Kreisfeuerwehrverband Gießen e. V. ist Veranstalter des Seminars. Für die Durchführung ist Technical Rescue Mittelhessen verantwortlich.
2. Die Ausbildungskosten in Höhe von **90 €** pro Teilnehmer werden von den jeweiligen Städten / Gemeinden übernommen.

Mit Abschluss des Seminars wird eine separate Rechnung durch unsere Geschäftsstelle im FD 16 übersandt, welche an den Kreisfeuerwehrverband Gießen e. V. zu überweisen ist.

3. **Dauer:** ca. 10 Stunden verteilt auf zwei Seminartage
4. **Teilnehmer:** 16 Personen
5. **Ort:** Feuerwehrhaus Großen-Buseck (Alten-Busecker Weg 40)
6. **Termin:** **Freitag, 12.11.2021, 18:00 bis ca. 21:00 Uhr**  
**Samstag, 13.11.2021, 09:00 bis ca. 16:00 Uhr**

7. **Zielgruppe/Voraussetzungen:**

- Personen die mit dem Öffnen von Türen betraut sind.

8. **Ausbildungsinhalte:**

Das Seminar gliedert sich in drei Module:

- Modul 1 zerstörungsfreies Öffnen
- Modul 2 zerstörungsarmes Öffnen
- Modul 3 zerstörerisches Öffnen

Im **Modul 1 + 2** wird schwerpunktmäßig auf das zerstörungsfreie und zerstörungsarme Öffnen von Türen und Fenstern eingegangen. Nach einer umfangreichen theoretischen Schulung, bestehend aus Taktik, Technik und rechtlichen Grundlagen, geht es zeitnah an die Simulatoren.

An den Simulatoren können die verschiedensten Einsatzlagen dargestellt und geübt werden. Kern des Seminars ist ein Stufenmodell, auf dem die gesamte Ausbildung und Taktik aufbaut. Das Seminar richtet sich sowohl an Feuerwehren ohne, als auch an Feuerwehren mit Türöffnungssatz. Für jeden Teilnehmer wird ein Übungszylinder bereitgestellt, der bereits in den Seminargebühren enthalten ist.



Es können eigene Türöffnungssätze zum Trainieren mitgebracht werden. Gerne stellt Technical Rescue Mittelhessen aber auch verschiedenste Türöffnungssätze zur Erprobung zur Verfügung.



Im **Modul 3** wird schwerpunktmäßig auf das zerstörerische Öffnen von Türen mit Brechwerkzeugen eingegangen. An der Übungstür können unterschiedlichste Werkzeuge getestet und trainiert werden. Bevor es in die praktische Ausbildung geht, werden die verschiedenen Brech- und Schlagwerkzeuge vorgestellt und erklärt. Die richtige und gezielte Erkundung gehört genauso zur theoretischen Einweisung, wie der strukturierte Ablauf der Öffnung. Die Ausbildung wird nach einem Stufenkonzept durchgeführt. Die Schwierigkeit wird von Durchgang zu Durchgang gesteigert. Selbst das Öffnen von Türen in beengten Räumen (Fluren) unter Atemschutz ist Bestandteil der Ausbildung.





## 9. Vom Teilnehmer mitzubringen:

- **PSA** (Schutzanzug, Schutzschuhwerk, Handschuhe und Helm mit Gesichtsschutz)
- **Nachweis 3G**
  1. Geimpft (Impfausweis, Zertifikat, pp.) oder
  2. Genesen (ärztlicher Nachweis) oder
  3. Getestet (tagesaktueller Test)

Modul 1 + 2

- wenn gewünscht Türöffnungssatz (zum Trainieren mit eigenem Gerät)

Modul 3

- Brechwerkzeug mit Schlagwerkzeug (zum Trainieren mit eigenem Gerät)
- wenn vorhanden hydraulischer Türöffner

## 10. Ersatzteilnehmer

Sollten Sie aus unvorhergesehenen, zwingenden Gründen an der Teilnahme verhindert sein, so kann durch den zuständigen Stadt- bzw. Gemeindebrandinspektor oder den Wehrführer der Werkfeuerwehr kurzfristig ein anderer Feuerwehrangehöriger namhaft gemacht werden. Dem Ersatzteilnehmer ist das namentlich geänderte Einberufungsschreiben mitzugeben.

Die Anmeldung des Ersatzteilnehmers soll mit einer Info an den FD 16 in Florix-ZMS eingestellt werden. Bei Benennung von Ersatzteilnehmern ist darauf zu achten, dass die Seminarvoraussetzungen erfüllt sind. Bei nicht vorhandenen Voraussetzungen wird der Teilnehmer nicht angenommen. Kann kein Ersatzteilnehmer entsandt werden, so bitten wir um umgehende Benachrichtigung.